



Iserlohner Bürger-Schützen-Verein e.V.
Heimstätte Alexanderhöhe - 58644 Iserlohn

Ältester vaterstädtischer Verein Iserlohns - Gegründet 1705

Kontaktaten Geschäftsstelle
Heimstätte Alexanderhöhe - 58644 Iserlohn

☎ 02371 - 5736

✉ info@ibsv.de

🌐 www.ibsv.de

Kontaktaten Pressesprecher
Fabian Tigges
Droste-Hülshoff-Weg 12 - 58642 Iserlohn

☎ 02374 - 735910

☎ 0171 - 7452224

✉ pressesprecher@ibsv.de

Lokalmedien in Iserlohn

Pressemitteilung des IBSV

Iserlohn, 6. Juni 2012

IBSV-Schützenfest: Jugendschutz ist oberstes Gebot

Iserlohn. Im Vorfeld des großen IBSV-Schützenfests vom 6. bis 9 Juli weisen der IBSV und das städtische Ordnungsamt ausdrücklich auf die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes hin, das am gesamten Festwochenende oberstes Gebot hat.

Sowohl die Mitglieder des IBSV, als auch das Personal auf der Alexanderhöhe und das städtische Ordnungsamt werden die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes strikt im Auge behalten. Dies gilt besonders mit Blick auf den Alkoholkonsum. „Wenn über 18-Jährige Jugendlichen unter 18 Jahren Alkohol verabreichen und zugänglich machen, sind sie nicht nur verantwortungslos, sondern begehen auch eine Ordnungswidrigkeit“, betont das städtische Ordnungsamt. Auf Grund dessen werden durch die Ordnungsbehörde auch schon im Vorfeld Kontrollen rund um das Schützenfest-Gelände herum vorgenommen. Außerdem müssen generell Jugendliche unter 18 Jahren das Veranstaltungsgelände bis 24 Uhr verlassen, danach erfolgen Kontrollen durch das Ordnungsamt. In diesem Zusammenhang weisen Ordnungsamt und IBSV auch auf die Möglichkeit einer Erziehungsbeauftragung zum Veranstaltungsbesuch hin. Diese gilt für Jugendliche ab 16 Jahren und unter 18 Jahren, die länger als 24 Uhr die Veranstaltung besuchen wollen.

Die Erziehungsbeauftragung gilt für einen Tag und muss zu jedem Veranstaltungsbesuch neu ausgefüllt werden. Der Jugendliche und der Begleiter müssen einen gültigen Personalausweis mit sich führen. Eine Ausweiskopie des Erziehungsberechtigten ist ebenfalls mitzuführen. Rückfragen hierzu beantwortet Alexandra Carius vom Ordnungsamt der Stadt Iserlohn gerne unter 02371/217-1630. Das entsprechende Formular für den Erziehungsauftrag steht auf der Internetseite der Stadt Iserlohn (www.iserlohn.de) als Download bereit.

„Beim Jugendschutz müssen alle an einem Strang ziehen, denn Jugendschutz geht alle an“, fordern IBSV und Ordnungsamt und bitten gleichzeitig auch Eltern, entsprechend (Vor-) Sorge bei ihren Kindern zu tragen.